

INHALT

Einleitung	7
Prolog: Ein Leichnam kommt der Welt abhanden	23
I. Weder Juden noch Heiden?	33
1. Ein ungeheurer Schritt: die Taufe	33
2. Gemeinsam feiern in einer neuen Zeit	43
3. Jüdische Tradition und christliche Aneignung	54
4. Speisen im religiösen Streit	68
5. Von der Alltäglichkeit der Wunder	76
6. Feste für alle Bürger und manche Christen	84
7. Leben unter den Dämonen	92
8. Zwischen Gemeinde und Familie: Beisetzungen früher Christen	104
9. <i>Wir haben keine Heiligtümer und Altäre: Orte der Gemeinschaftsbildung</i>	122
II. Christliche Autoritäten	135
1. Wer spricht im Namen des Herrn? Charisma und Amt	135
2. Christinnen und Gemeindeorganisation	145
3. Späte Prophetie	158
4. Die wahren Philosophen	172
5. Konsens und Wahrheit: Der Weg zum Bischof	186
6. Gefährlicher Glanz: Das Bischofsamt	196
7. Geld in den Gemeinden	205
8. Die Körper der Heiligen: Das Aufkommen von Reliquien	215
9. Das Paradies in der Einöde: Verzicht und Selbstermächtigung	223
10. Getrennt und doch vernetzt: Zentren früher Christen	235

III. (Nicht) von dieser Welt: Selbstsorge und Nächstenliebe	255
1. Neue Geschwister	255
2. Die Ambivalenz der Ehe	262
3. Grenzen der Sexualität	278
4. Zwischen Preisgabe und Respekt: Kinder unter Christen	285
5. Gleich und doch nicht so gleich: Sklaven und Christen	293
6. Gottesnot und Macht: Die Buße	303
7. In Demut durch den Alltag	311
8. Arbeit im Glauben	325
9. Reichtum und Fürsorge	335
 IV. Bürger zweier Reiche	 345
1. Ein Imperium ohne Alternative	345
2. Leben in Bedrängnis	355
3. Strittiges Sterben: Märtyrer vor Gericht	365
4. Ausflüchte, Auswege und Argumente in Zeiten der Verfolgung	380
5. Soldaten im Glauben	392
6. Vor dem großen Sprung: Christen in den sozialen Eliten	402
 Rückblick und Ausblick	 415
 Hinweise zu den Übersetzungen	445
Danksagungen	447
Abkürzungsverzeichnis	449
Anmerkungen	457
Literatur	476
Bildnachweis	504
Personen- und Ortsregister	505